

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Hauptausschusses der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Büchen am Montag, den 25.04.2016; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender

Werner, Hartmut

Gemeindevertreter

Koop, Carsten

Kwast, Andreas

Lange, Wolf-Dieter

Melsbach, Thorsten

Rademacher, Wolfgang

Räth, Markus

ab 18:50 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Ewert, Kirsten

Verwaltung

Möller, Uwe

Kinder- und Jugendbeirat

van Eijden, Daniel

Schriftführerin

Volkening, Tanja

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- 4) Niederschrift der letzten Sitzung
- 5) Berichtswesen
- 6) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) Nachwahlen in Ausschüssen
- 9) Änderung der Zuständigkeitsordnung
- 10) 2. Änderung der Hauptsatzung
- 11) Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung
- 12) Öffentliches WLAN
- 13) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Werner eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Herr Werner beantragt, die Tagesordnungspunkte „Vertragsangelegenheiten“ und „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte „Vertragsangelegenheiten“ und „Grundstücksangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung**

Herr Werner gibt bekannt, dass sich der Hauptausschuss in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung gegen den Verkauf einer bisher verpachteten Fläche ausgesprochen hat.

4) **Niederschrift der letzten Sitzung**

Gegen die Niederschrift vom 08.02.2016 erheben sich keine Einwände.

5) **Berichtswesen**

Das vorliegende Berichtswesen wird von Herrn Möller um folgende Punkte ergänzt:

- Die Einreichungsfrist für Wahlvorschläge zum Büchener Kinder- und Jugendbeirat endet am 26.04. Es wird voraussichtlich zu einer Bestellung der Mitglieder durch die Gemeindevertretung kommen, da für eine Wahl

nicht genügend Wahlvorschläge vorliegen. Die Tagesordnung der Gemeindevertretung wird um diesen Punkt erweitert.

- Der Jugendhilfeausschuss des Kreises hat beide Gruppen für die Kita-Erweiterung in der Gemeinde Büchen bewilligt.
- Im Heideweg wird eine Kanalinspektion durchgeführt, da der Kreis für das Jahr 2017 eine Deckensanierung plant.
- Die Rohruntersuchungen im Ortsteil Pötrau werden anlässlich des Ortsentwicklungskonzeptes vorgezogen.

6) **Bericht des Ausschussvorsitzenden**

Dem Berichtswesen der Verwaltung ist nichts hinzuzufügen.

7) **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

8) **Nachwahlen in Ausschüssen**

Herr Werner berichtet, dass nach dem Wegzug von Herrn Feldmann Frau Christina Kriegs-Schmidt in die Gemeindevertretung nachrückt. In der Ausschussbesetzung kommt es zu folgenden Änderungen:

1. Herr Carsten Koop wird als persönlicher Vertreter für Herrn Thorsten Melsbach in den Schulverband Büchen entsandt.
2. Frau Petra Gast-Pieper wird in die Pool-Vertretung des Hauptausschusses nachrücken.
3. Im Bau-, Wege- und Umweltausschuss wird Herr Lars Schwieger als ordentliches Mitglied und Herr Gonzalo Neves in die Pool-Vertretung vorgeschlagen.
4. Im Finanzausschuss wird Frau Christina Kriegs-Schmidt in die Pool-Vertretung nachrücken.
5. Für den Wahlprüfungsausschuss wird Herr Carsten Koop vorgeschlagen.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorgeschlagenen Nachbesetzungen vorzunehmen.

Abstimmung: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) **Änderung der Zuständigkeitsordnung**

Frau Volkening berichtet, dass die Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Büchen an das tatsächliche Verwaltungshandeln angepasst wurde.

Unter anderem wird empfohlen, die Entscheidungsbefugnis des Hauptausschusses über den Verzicht und Niederschlagung von Ansprüchen zurückzunehmen. Folglich ist der Finanzausschuss in den seltenen Fällen für die Vorberatung und die Gemeindevertretung für die Entscheidung zuständig.

Weiter wurden in die Zuständigkeitsordnung die Verweise auf die unterschiedlichen Rechtsgrundlagen für die Übertragung aufgenommen.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Anlage zur Zuständigkeitsordnung neu zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) **2. Änderung der Hauptsatzung**

Frau Volkening berichtet, dass sich die Änderungen der Hauptsatzung auf die Änderung der Zuständigkeitsordnung in Bezug auf die Entscheidungsbefugnis des Hauptausschusses und einer Erweiterung des Aufgabenbereiches des Bürgermeisters beziehen.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 2. Änderung der Hauptsatzung zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) **Anlage zur Verwaltungsgebührensatzung**

Die Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren wurde zuletzt im Jahr 2012 geändert. Mit der jetzigen Neufassung der Anlage, wurden veraltete Tatbestände herausgestrichen bzw. konkretisiert.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) Öffentliches WLAN

Herr Werner stellt die von der Verwaltung zusammengetragenen Kostenmodelle für eine begrenzte und eine unbegrenzte Nutzungsdauer der Anwender am Tag vor.

Herr Räth spricht sich nach Rücksprache mit dem Kinder- und Jugendbeirat für eine unbegrenzte Nutzungsdauer aus. Herr Kwast ergänzt, dass man sich eine Abschaltung des WLANs in den Nachtstunden vorbehält.

Beschluss

Der Hauptausschuss beschließt die Einrichtung eines öffentlichen WLANs für den Bürgerplatz mit einer unbegrenzten Nutzungsdauer am Tag.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

.....
Hartmut Werner
Vorsitzender

.....
Tanja Volkening
Schriftführung